



Deutscher BundeswehrVerband

Landesverband West

Standortkameradschaft (StOKa) Köln

www.stoka-koeln.de

50968 Köln, 24.08.2016

Pressemitteilung 11/2014.

Hauptmann a.D. Winfried Mennemann erhält Treuekunde

Von Andreas Wulf.

Köln-Raderthal. Die Regionalstellen Ehemalige Köln, Amt für Heeresentwicklung und Amt für den militärischen Abschirmdienst (MAD) des Bundeswehrsozialwerks (BwSW) e.V. führten am Sonntag, dem 23.11.2014, in der Konrad-Adenauer-Kaserne einen Adventsbasar durch. Das umfangreiche Angebot, leckere Verpflegung, eine lohnende Tombola und nicht zuletzt das hervorragende Wetter trugen zum großen Erfolg der Veranstaltung bei. Der Deutsche Bundeswehrverband (DBwV) e.V. hatte über die Standortkameradschaft (StOKa) Köln einige zum Teil hochwertige Artikel der [Tombola](#) beigesteuert.

Hauptmann a.D. Winfried Mennemann, sowohl Leiter der Regionalstelle Ehemalige Köln des BwSW als auch Mitglied im DBwV, organisiert und unterstützt, wie kein anderer vor Ort, die enge Zusammenarbeit des DBwV und des BwSW an der Basis, um die Gemeinschaft zu fördern und den Bedürftigen zu helfen.



Von links: Hauptmann a.D. Winfried Mennemann (BwSW Regionalstellenleiter Ehemalige Köln und Jubilar), Hauptmann Andreas Wulf (Vorsitzender AG Heidekaul und StOKa Köln), Ute Zielberg (Mitarbeiterin des BwSW Bereich West), Oberstabsfeldwebel a.D. Wolf-Dieter Zimmermann (Leiter und Vater des Stammtisches Köln-Süd der KERH Köln im DBwV). Bild: A. Wulf.

Ihm wurde eine besondere Ehrung zuteil, als ihm die Treuekunde für die 50jährige Mitgliedschaft im DBwV während des Adventsbasars am 23.11.2014 verliehen wurde. Treuenadel und Urkunde überreichte der Stammtischvater Köln-Süd der Kameradschaft Ehemalige, Reservisten, Hinterbliebene (KERH) Köln Oberstabsfeldwebel a.D. Wolf-Dieter Zimmermann in Gegenwart des Vorsitzenden der StOKa Köln Hauptmann Andreas Wulf.

Der Vorstand der Arbeitsgruppe Wohnungsfürsorge Heidekaul (AG Heidekaul) hatte zuvor die Gelegenheit genutzt, eine Spende in Höhe von 1.025 EUR zugunsten der Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien zu übergeben. Die Spende

setzte sich zusammen aus einem Überschuss von 1.000 EUR aus dem 33. Heidekauler Straßenfest und Einzelspenden, die der Vorstand erhalten hatte.

Vorsitzender: Hauptmann Andreas Wulf
Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr – GPR
Post/Lieferung: Militärringstr. 1000, 50737 Köln
Tel.: 02 21-95 71-62 06
Fax: 02 21-95 71-71 31
E-Mail: vorsitzender@stoka-koeln.de
Bw-Kennzahl: 35 24

...
*Wir sind für
unsere
Mitglieder da!*

Die Spenden sind eine lange Tradition und auf eine Anfangsunterstützung des BwSW für die ersten Straßenfeste im Heidekaul ab dem Jahr 1981 zurückzuführen. Den Heidekaulern war es so möglich, ihre Straßenfeste von Nachbarn für Nachbarn zu organisieren, ohne auf eine kommerzielle Unterstützung durch Dritte angewiesen zu sein.



Von links: Hauptmann Darius Daruwala (BwSW Regionalstellenleiter MAD), Hauptmann a.D. Winfried Mennemann (BwSW Regionalstellenleiter Ehemalige Köln), Ute Zielberg (Mitarbeiterin des BwSW Bereich West), Hauptmann Andreas Wulf (Vorsitzender AG Heidekaul und StOKa Köln), Stabsfeldwebel Hans-Dieter Denker (Kassenverwalter AG Heidekaul), Christiane Rosenboom (Vorstand AG Heidekaul), Oberstabsfeldwebel a.D. Wolf-Dieter Zimmermann (Leiter und Vater des Stammtisches Köln-Süd der KERH Köln im DBwV). Bild: A. Wulf.

Die AG Heidekaul ist eine ständige Fachgruppe der StOKa Köln des DBwV, die 1978 zur Wahrung der Interessen der Mieter in der Soldatensiedlung Heidekaul gegründet worden war. Eine besondere Außenwirkung erzielt die AG Heidekaul durch die jährlichen Straßenfeste. Die dort häufig erwirtschafteten Überschüsse werden für die Belange in der Wohnsiedlung, insbesondere für die gemeinschaftlichen Reinigungsarbeiten zweimal pro Jahr, verwendet. Die weiteren Überschüsse kommen den Sorgenkindern in Bundeswehrfamilien zu Gute, die sich inzwischen über mehr als 18.000 EUR freuen konnten.